

Jahresbericht

—

2023



**POUVOIR JUDICIAIRE
GERICHTSBEHÖRDEN**

ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Bezirksgericht Sense BGSSEN

Einleitung

An den Justizrat

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Mitglieder des Justizrates

Wir freuen uns, Ihnen hiernach den Tätigkeitsbericht 2023 des Bezirksgerichts Sense zu unterbreiten und bestätigen die Richtigkeit der in diesem Bericht dargestellten statistischen Zahlen.

Um das Lesen des Dokuments zu vereinfachen, wird das generische Maskulinum verwendet, das aber immer beide Geschlechter einschliesst.

Tafers, 24. Januar 2024

Unterschrift

Debora Friedli-Bruggmann
Präsidentin

Pascale Vaucher Mauron
Präsidentin

Dr. iur. Caroline Gauch
Präsidentin

Nicholas Bürgy
Chefgerichtsschreiber

Inhaltsverzeichnis

1.1	Allgemeiner Teil	4
1.1.1	Zusammensetzung und Räumlichkeiten	4
1.1.2	Gerichtstätigkeit.....	6
1.2	Statistischer Teil	8
1.2.1	Allgemeine Arbeitslast	8
1.2.2	Zwischen der Erfassung der Angelegenheiten und der Urteilsfällung durchschnittlich verstrichene Zeit	9
1.2.3	Zivilverfahren	9
1.2.4	Arbeitsgericht.....	12
1.2.5	Mietgerichtsbarkeit	13
1.2.6	Unentgeltliche Rechtspflege.....	13
1.2.7	Strafsachen.....	14

Tätigkeitsbericht 2023 des Bezirksgerichts Sense

1.1 Allgemeiner Teil

1.1.1 Zusammensetzung und Räumlichkeiten

1.1.1.1 Organisation und Zusammensetzung

Organisation und Zusammensetzung per 31.12.2023

Pascale Vaucher Mauron, geschäftsführende Präsidentin, Caroline Gauch, Debora Friedli-Bruggmann, Präsidentinnen

Peter Stoller, Stellvertretender Präsident

Zivil- und Strafgericht: Robert Aeberhard, Judith Berger, Martha Bürgisser, Dominique Chappuis Waeber, Eveline Jungo, Guido Jungo, Urs Kolly, Marianne Portmann, Thomas Reidy, Stephan Schick, Markus Stöckli, Myriam Sturny, Martin Waeber, Beisitzende

Arbeitsgericht: Caroline Gauch, Jonas Kühni, Präsidentin/Präsident; Debora Friedli-Bruggmann, Stellvertretende Präsidentin; Irène Marguet, René Stritt, Beisitzende; Christa Baeriswyl, Dominique Chappuis Waeber, Pascal Rappo, Michael Zurkinden, Ersatzbeisitzende

Mietgericht des Sense- und Seebezirks: Nicholas Bürgy, Caroline Gauch, Alicia Daniela Loosli, Pascale Vaucher Mauron, Präsidentin/Präsident; Sandrine Schaller Walker, Peter Stoller, Stellvertretende Präsidentin/Stellvertretender Präsident; Verena Loembe, Gilberte Schär, Beisitzende; Susanne Genner, Ivo Hubmann, Jean-Louis Jungo, Erika Schneider, Ersatzbeisitzende

Robert Aeberhard und Ivo Hubmann legten per 31. Dezember 2023, Urs Maurer per 31. Januar 2023 ihr Amt nieder.

Anlässlich der Sitzung vom 29. Juni 2023 wählte der Grosse Rat Christa Baeriswyl zur Beisitzerin des Arbeitsgerichts des Sensebezirks (Vertreterin Arbeitnehmer) als Nachfolgerin von Urs Maurer. Anlässlich der Sitzung vom 5. September 2023 wählte der Grosse Rat Mischa Poffet zum Beisitzer des Mietgerichts des Sense- und Seebezirks (Mietervertreter) als Nachfolge von Ivo Hubmann. Anlässlich der Sitzung vom 10. Oktober 2023 wählte der Grosse Rat Stephan Schick zum Beisitzer des Zivil- und Strafgerichts des Bezirksgerichts der Sense als Nachfolger von Robert Aeberhard.

1.1.1.2 Berufsrichter/-innen

Berufsrichter/-innen - Vollzeitäquivalente VZÄ am 31.12.

Name/Vorname	Funktion	2021	2022	2023
Vaucher Mauron Pascale	Präsidentin	0.6	0.7	0.8
Gauch Caroline	Präsidentin	0.6	0.8	0.7
Friedli-Bruggmann Debora	Präsidentin	0	0.5	0.5
Rentsch Peter	Präsident	1	0	0
Kühni Jonas	Präsident Arbeitsgericht	0	0.1	0.1
Bürgy Nicholas	Präsident Mietgericht	0	0.1	0.1
Total VZÄ am 31.12.		2.2	2.2	2.2

Bei den Berufsrichter/-innen haben sich im Jahr 2023 keine Änderungen ergeben.

1.1.1.3 Gerichtsschreiberei und Sekretariat

Vollzeitäquivalente VZÄ am 31.12.	2021	2022	2023
Total VZÄ Gerichtsschreiber/innen (Festanstellung)	2.05	1.85	1.85
Total VZÄ Juristische Praktikanten/Praktikantinnen	2	2	2
Total VZÄ Verwaltungsmitarbeitende (Festanstellung)	3.5	3.5	3.5
Total VZÄ Auszubildende Verwaltungsmitarbeitende	1	1	0
Total	8.55	8.35	7.35

Als Gerichtsschreiber/in amten Jonas Kühni zu 40% und Jeanine Clemenz zu 55%. Nicholas Bürgy arbeitete zu 90% als Chefgerichtsschreiber. Aufgrund der Arbeitslast in der Gerichtsschreiberei und der Tatsache, dass in der Zeit vom 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2023 eine Praktikumsstelle nicht besetzt werden konnte, amtierte Denise Martig zu einem Pensum von 20% als Gerichtsschreiberin ad-hoc in der Zeit vom 1. Februar 2023 bis 31. Juli 2023.

Am 1. April 2023 trat Sandra Wittwer-Schöpfer als Nachfolgerin von Sonja Meyer die Stelle als Sachbearbeiterin (60%) an. Per 31. Juli 2023 schloss Almedina Ibishi ihre Lehre zur kaufmännischen Angestellten erfolgreich ab. Die Lehrstelle ist momentan unbesetzt. Ab dem 1. August 2024 wird Diego Colacicco seine Lehre zum kaufmännischen Angestellten beginnen.

Die Praktikanten/-innen-Stellen hatten im Jahr 2023 Rahel Weiss (1. Oktober 2022 bis 31. März 2023), Saskia Thomi (1. April 2023 bis 30. September 2023), Milena Streit (1. Juli 2023 bis 31. Dezember 2023) und Fabio Jutzet (1. Oktober 2023 bis 31. März 2024) inne. An dieser Stelle gilt es zu erwähnen, dass es immer schwieriger wird, die Praktikumsstellen trotz intensiver Suche zu besetzen.

1.1.1.4 Räumlichkeiten

Diesbezüglich gab es im Jahr 2023 keine Änderungen.

1.1.2 Gerichtstätigkeit

1.1.2.1 Im Allgemeinen (Arbeitslast usw.)

Gerichtspräsidentin Pascale Vaucher Mauron führte 2023 in administrativen Angelegenheiten den Vorsitz (Art. 21 JG). Die Gerichtspräsidentinnen teilten die Arbeit – abgesehen davon, dass Debora Friedli-Bruggmann zusammen mit Dr. iur. Caroline Gauch das Arbeitsgericht und Pascale Vaucher Mauron das Mietgericht betreuten – weiterhin nach praktischen Gesichtspunkten auf, d.h. sie teilten ihre Tätigkeit nicht nach Sachgebieten auf, sondern jede Richterin war grundsätzlich in allen Bereichen tätig. Die Dossiers wurden nach dem Zufallsprinzip aufgeteilt, wobei der Kanzlei der Schlüssel dergestalt vorgegeben wurde, dass für alle grundsätzlich die gleiche Arbeitslast im Verhältnis zu ihrem jeweiligen Pensum bestand.

Die Arbeitslast blieb sehr hoch, konnte indessen im Wesentlichen bewältigt werden. Die Fälle werden immer komplexer, die Dossiers immer umfangreicher, die Frequenz der Änderungen des Rechts und die Anforderungen an die Begründungsdichte der Entscheide immer höher. Nebenbei sind zusätzlich zahlreiche Anfragen von Behörden oder Ämtern zu bearbeiten, weshalb auch der administrative Aufwand hoch ist. Neuerungen im Rahmen des Projekts e-justice führen zu erheblichem Mehraufwand. Debora Friedli-Bruggmann hat am Gericht des Greyerzbezirks (deutschsprachige Fälle) zwei Fälle als Präsidentin des Zivilgerichts und zwei als Polizeirichterin erledigt. Sie wurde bei dieser Arbeit jeweils durch eine/n Gerichtsschreiber/in des Bezirksgerichts der Sense unterstützt. Pascale Vaucher Mauron hat sich im Berichtsjahr mit einem Fall am Bezirksgericht See als Polizeirichterin befasst. Caroline Gauch beteiligte sich an einer Arbeitsgruppe im Rahmen des Projekts e-justice.

1.1.2.2 Zivilsachen (Präsident, Gericht, Vormundschaft, Arbeits- und Mietgericht, Betreibungen und Konkurse)

Im Jahr 2023 gingen insgesamt 816 Zivilangelegenheiten ein (2017: 936, 2018: 827, 2019: 832, 2020: 780, 2021: 732, 2022: 649). Im Gegensatz zu den letzten Berichtsjahren wurden Mietrechtsangelegenheiten, die in Murten eingingen, in dieser Berichtsperiode nicht mehr berücksichtigt. 814 Verfahren konnten abgeschlossen werden (2017: 907; 2018: 848, 2019: 819, 2020: 778, 2021: 757, 2022: 634). Die Zahl 814 bezieht sich auf die ein Verfahren abschliessenden Entscheide; alle übrigen Entscheide, wie zum Beispiel Sistierungen, Entscheide betreffend Expertisen und andere Zwischenentscheide, werden nicht erfasst.

Die Mietgerichtsangelegenheiten wurden weiterhin grundsätzlich nach dem Ort des Mietgegenstandes zwischen Tafers und Murten aufgeteilt. Die Dossiers werden von der jeweiligen Gerichtsschreiberei administrativ behandelt (Eintragung im Rodel, Archivierung).

Beizufügen ist, dass im Jahr 2023 90 Scheidungsentscheide (2017: 70; 2018: 73, 2019: 78, 2020: 75, 2021: 79, 2022: 70) gefällt wurden. Kostenlisten in Zivilsachen wurden nicht separat festgesetzt, sondern die Festsetzung der Parteientschädigungen und der Entschädigungen der amtlichen Rechtsbeistände erfolgte grundsätzlich im Sachentscheid. Es fanden 44 Kinderanhörungen (2017: 29; 2018: 29, 2019: 33, 2020: 46, 2021: 38, 2022: 28) statt, die von Gerichtspräsidentin Vaucher Mauron und Chefgerichtsschreiber Nicholas Bürgy durchgeführt wurden, wobei oftmals mehrere Kinder zusammen angehört wurden.

Zu den Angaben in der Statistik können folgende ergänzende Erklärungen abgegeben werden:

Es wurden 66 Schlichtungsverhandlungen durchgeführt, wobei diese wie folgt erledigt wurden: Entscheide gemäss Art. 212 ZPO: 5, Vergleich/Versöhnung: 21, Klagebewilligungen: 26, Urteilsvorschlag angenommen: 0, Gegenstandslos oder andere Gründe: 14. Diese Zahlen umfassen auch die Schlichtungsverfahren im Arbeitsrecht, welche in der Statistik (Präsident Zivilgericht, Formular 2) nicht erfasst sind.

Im Rahmen von Scheidungsverfahren, Eheschutzverfahren oder deren Abänderung konnte in 37 Fällen vor der Präsidentin des Zivilgerichts bzw. vor dem Zivilgericht eine Vereinbarung gefunden werden. Diese Vereinbarungen sind in den Zahlen bezüglich Schlichtungsverfahren nicht enthalten, weshalb diese an dieser Stelle separat zu erwähnen sind.

1.1.2.3 Strafsachen (Polizeirichter/in, Strafgericht)

Insgesamt gingen 100 Strafsachen ein (2017:83; 2018: 75, 2019: 89, 2020: 85, 2021: 106, 2022: 103), 108 Angelegenheiten wurden erledigt (2017: 93, 2018: 69, 2019: 89, 2020: 77, 2021: 107, 2022: 82). In diesen Zahlen sind auch Gesuche um unentgeltliche Rechtspflege, Wiedereinsetzung sowie Wiederherstellung enthalten, welche ansonsten in der Statistik nicht erfasst werden. Die nachfolgend in der Statistik erfassten Delikte betreffen nur Verurteilungen, wobei Verurteilungen wegen Hinderung einer Amtshandlung in der nachfolgenden Statistik nicht erfasst werden.

1.1.2.4 Beziehungen zu den Behörden, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten und anderen Beteiligten

Die Beziehungen zu den Behörden und den Anwälten sind gut.

Eine Delegation des Kantonsgerichts inspizierte das Bezirksgericht am 22. September 2023 in Vertretung des Justizrates.

1.1.2.5 Weiterbildung

Die Gerichtspräsidentinnen und Gerichtsschreiber/innen nahmen teils an Weiterbildungsveranstaltungen teil.

1.1.2.6 Verschiedenes (Vorschläge Gesetzesänderungen, Informatik usw.)

Keine Bemerkungen.

1.2 Statistischer Teil

1.2.1 Allgemeine Arbeitslast

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	Eingereichte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2021	310	827	846	280
2022	276	750	716	311
2023	314	916	922	308

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2021	2022	2023
Französisch	6	0	0
Deutsch	838	750	916

Entwicklung 2022-2023	Hängige Angelegenheiten am 01.01.		Eingereichte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)		Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)		Hängige Angelegenheiten am 31.12.	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023
Präsident/-in Zivilgericht	181	180	560	719	562	702	177	197
Zivilgericht	40	52	43	45	32	56	52	41
Präsident/-in Mietgericht (Sense)	4	5	16	26	15	26	5	5
Mietgericht (Sense)	8	5	3	9	6	6	5	8
Präsident/-in Arbeitsgericht	4	10	24	13	18	21	10	2
Arbeitsgericht	3	4	3	4	1	3	5	5
Polizeirichter/-in	29	46	92	88	75	91	45	43
Präsident/-in Strafgericht	0	0	0	4	0	3	0	1
Strafgericht	10	12	9	8	7	14	12	6
Total	276	314	750	916	716	922	311	308

1.2.2 Zwischen der Erfassung der Angelegenheiten und der Urteilsfällung durchschnittlich verstrichene Zeit

	1-30 Tage	1-3 Mte	3-6 Mte	6-12 Mte	1-2 Jahre	> 2 Jahre
Strafrichter						
Strafgericht	2	0	1	5	1	5
Polizeirichter/-in	13	6	36	30	5	1
Zivilgericht						
Familienrecht	6	3	7	16	11	6
Klagen aus Vertrag	0	1	0	0	0	1
Präsident/-in Zivilgericht						
Scheidung auf gemeinsames Begehren mit umfassender Einigung	0	34	18	3	0	0
Eheschutzmassnahmen und deren Abänderung	2	6	8	3	0	1
Vermögensrechtliche Streitigkeiten (Art. 51 Abs. 1 Bst a JG)	1	3	2	3	3	2
Rechtsöffnung	1	151	42	8	0	0
Arbeitsgericht						
Präsident/-in	1	8	7	4	1	0
Gericht	0	0	0	1	2	0
Mietgerichtsbarkeit						
Präsident/-in	1	22	2	1	0	0
Gericht	0	0	0	3	2	1

1.2.3 Zivilverfahren

1.2.3.1 Präsident/-in Zivilgericht

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	Eingereichte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Hängige Angelegenheiten am 31.12.	Davon bis 31.12. des Vorvorjahres eingereicht
2020	194	687	681	198	8
2021	193	633	648	181	8
2022	181	560	562	177	13
2023	180	719	702	197	9

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2020	2021	2022	2023
Französisch	0	0	0	0
Deutsch	687	633	560	719

Gegenstand der ergangenen Entscheide und Verfügungen	2021	2022	2023
1. Scheidung auf gemeinsames Begehren mit umfassender Einig.	42	41	55
2. Trennung auf gemeinsames Begehren mit um-fassender Einigung	0	1	0
3. Eheschutzmassnahmen und deren Abänderung (Art. 172 ZGB)	36	19	20
4. Vermögensrechtliche Streitigkeiten Art. 51 Abs. 1 Bst. a JG)	19	16	11
5. Vorsorgliche Massnahmen und deren Abänderung	40	38	60
6. Vorläufige Eintrag. Pfandrechten Handwerker/ Unternehmer	1	2	1
7. Entscheide betreffend die unentgeltliche Rechtspflege	94	91	88
8. Entscheide gestützt auf das EGSchKG	300	275	366
a) 6Rechtsöffnung	171	124	202
b) Richterliche Aufhebung oder Einstellung der Betreuung im	0	0	0
c) Negative Feststellungsklage (Art. 85a SchKG)	3	1	3
d) Konkureröffnung	65	93	90
e) Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven	27	25	21
f) Entscheid über die Feststellung neuen Vermögens (Art. 265a Abs. 1	5	12	13
g) Klage auf Bestreitung/Feststellung des neuen Vermögens (Art. 265a	1	0	0
h) Schluss des Konkursverfahrens	23	15	30
i) Arrest	3	3	4
j) Nachlassverfahren	2	0	0
k) Verschiedenes	0	2	3
9. Aufhebung von Wertpapieren	11	14	6
10. Rechtshilfebegehren	21	7	10
11. Urteilsvollstreckung (Art. 339 ZPO)	1	1	2
12. Schlichtungsverfahren (Art. 197ff ZPO)	65	39	56
a) Einigung	18	17	19
b) Klagebewilligung	23	10	21
c) Urteilsvorschlag angenommen	1	0	0
d) Urteil	6	6	5
e) Andere	17	6	11
13. Verschiedenes	18	18	27
Total	648	562	702

701

Schlichtungsquote gemäss Art. 197 ff ZPO	2020	2021	2022	2023
Schlichtungsverfahren (Art. 197ff ZPO)	56	65	39	56
1. Erfolgsquote Schlichtungen	28.57%	29.23%	43.59%	33.93%
a) Einigung	26.79%	27.69%	43.59%	33.93%
b) Urteilsvorschlag angenommen	1.79%	1.54%	0.00%	0.00%

1.2.3.2 Zivilgericht

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	Eingereichte Angelegenheiten (01.01 - 31.12.)	Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Hängige Angelegenheiten am 31.12.	Davon bis 31.12. des Vorvorjahres eingereicht
2020	58	43	52	50	9
2021	51	41	52	40	9
2022	40	43	32	52	10
2023	52	45	56	41	9

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2020	2021	2022	2023
Französisch	0	0	0	0
Deutsch	43	41	43	45

Gegenstand der Entscheide	2021	2022	2023
A. Zivilgesetzbuch	46	30	50
1. Personenrecht	0	0	1
2. Familienrecht	44	29	48
a) Scheidung	37	23	35
b) Änderung von Scheidungsurteilen	7	5	13
c) Trennung	0	0	0
d) Verschiedenes	0	0	0
3. Erbrecht	2	0	0
4. Sachenrecht	0	1	1
B. Obligationenrecht	5	2	4
1. Klagen aus Vertrag	4	2	3
2. Klagen aus unerlaubter Handlung	1	0	0
3. Gesellschaftsrecht	0	0	1
4. Andere	0	0	0
C. Andere eidg. oder kantonale Gesetze	1	1	2
Total	52	33	56

1.2.4 Arbeitsgericht

1.2.4.1 Präsident/-in des Arbeitsgerichts

	Hängige Angelegen- heiten am 01.01.	neu einge- reichte Angelegen- heiten	gefällte Urteile	abge- schlossene Fälle durch Vergleich	andere abgeschlossene Fälle	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2020	3	13	0	3	8	5
2021	5	16	1	3	13	4
2022	4	24	2	4	12	10
2023	10	13	0	4	17	2

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2020	2021	2022	2023
Französisch	0	0	0	0
Deutsch	13	16	24	13

1.2.4.2 Arbeitsgericht

	Hängige Angele- genheiten am 01.01.	neu einge- reichte Angele- genheiten	gefällte Urteile	Abge- schlossene Fälle durch Vergleich	andere abgeschlossene Fälle	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2020	6	3	1	4	0	4
2021	4	4	1	1	3	3
2022	3	3	1	0	0	5
2023	4	4	2	1	0	5

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2020	2021	2022	2023
Französisch	0	0	0	0
Deutsch	3	4	3	4

1.2.5 Mietgerichtsbarkeit

1.2.5.1 Präsident/-in des Mietgerichts Sense

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	neu eingereichte Angelegenheiten	gefällte Urteile	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2021	2	14	12	4
2022	4	16	15	5
2023	5	26	26	5

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2021	2022	2023
Französisch	0	0	0
Deutsch	14	16	26

1.2.5.2 Mietgericht Sense

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	neu eingereichte Angelegenheiten	gefällte Urteile	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2021	9	6	6	9
2022	8	3	6	5
2023	5	9	6	8

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2021	2022	2023
Französisch	0	0	0
Deutsch	6	3	9

1.2.6 Unentgeltliche Rechtspflege

1.2.6.1 Zivilsachen

Unentgeltliche Rechtspflege, welche die Befreiung von den Gerichtskosten und der Leistung von Sicherheiten sowie die Bestellung eines amtlichen Rechtsbeistandes umfasst

	Nicht von der Bezahlung eines monatlichen Beitrages abhängige Gewährung	von einer solchen Bezahlung abhängige Gewährung	Abweisung	Rückzug	Total
2020	12	0	2	2	16
2021	13	0	4	3	20
2022	58	0	5	11	74
2023	53	0	3	17	73

Unentgeltliche Rechtspflege, welche die Befreiung von den Gerichtskosten und der Leistung von Sicherheiten umfasst

	Nicht von der Bezahlung eines monatlichen Beitrages abhängige Gewährung	von einer solchen Bezahlung abhängige Gewährung	Abweisung	Rückzug	Total
2020	12	0	2	2	16
2021	63	0	5	9	77
2022	15	0	2	1	18
2023	11	0	1	3	15

1.2.7 Strafsachen

1.2.7.1 Strafgericht

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	Eingereichte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2020	5	1	4	2
2021	3	12	5	10
2022	10	9	7	12
2023	12	8	14	6

Abgeurteilte Personen

	2020	2021	2022	2023
	4	5	6	12

	Verurteilte	Freigesprochene	Rückzug des Strafantrages oder der Einsprache
2021	5	0	0
2022	5	1	0
2023	10	2	0

	Verurteilungen zu einer Freiheitsstrafe	Verurteilungen zu Geldstrafen	Busse	Gewährung des bedingten Strafvollzugs	Gewährung der teilbedingten Strafen	Entschädigungsbegehren freigesprochener Personen
2020	4	0	0	1	1	0
2021	5	0	3	3	2	0
2022	5	1	1	1	1	1
2023	7	3	2	8	0	0

	Abgeurteilte Personen	Nationalität		Geschlecht		Zivilstand		Verfahrenssprache	
		CH	Andere	Männer	Frauen	Verheiratet	Andere	Französisch	Deutsch
2020	4	2	2	4	0	2	2	0	4
2021	5	4	1	4	1	0	5	0	5
2022	6	2	4	5	1	3	3	5	6
2023	12	9	3	11	1	1	11	0	12

Anzahl strafbarer Handlungen	2021	2022	2023
1. Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben (Art. 111-136 StGB)	0	5	16
a) Vorsätzliche Tötung	0	0	0
a) Mord	0	0	0
b) Totschlag	0	0	0
c) Fahrlässige Tötung	0	0	0
d) Fahrlässige Tötung als Folge einer Widerhandlung gegen das SVG	0	0	0
e) Körperverletzungen	0	4	8
f) Körperverletzungen als Folge einer Widerhandlung gegen das SVG	0	0	0
g) Raufhandel/Angriff	0	0	5
h) Verschiedenes	0	1	3
2. Strafbare Handlungen gegen das Vermögen (Art. 137-172ter StGB)	6	5	5
a) Veruntreuung	0	0	0
b) Diebstahl	2	2	1
c) Raub	2	0	1
d) Sachbeschädigung	2	1	2
e) Betrug	0	0	1
f) Betrügerischer Missbrauch einer Datenverarbeitungsanlage	0	0	0
g) Check- und Kreditkartenmissbrauch	0	0	0
h) Erpressung	0	0	0
i) Ungetreue Geschäftsbesorgung	0		0
j) Hehlerei	0	1	0
k) Konkurs- und Betreibungsverbrechen oder- Vergehen	0	0	0
l) Verschiedenes	2	0	0
3. Strafbare Handlungen gegen die Ehre und den Geheim- oder Privatbereich (Art. 173-179novies StGB)	1	0	1
4. Verbrechen oder Vergehen gegen die Freiheit (Art. 180-186 StGB)	1	2	3

Anzahl strafbarer Handlungen	2021	2022	2023
a) Drohung	0	0	2
b) Nötigung	0	0	0
c) Hausfriedensbruch	1	2	1
d) Verschiedenes	0	0	0
5. Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität (Art. 187-200 StGB)	0	7	4
a) Gefährdung der Entwicklung von Unmündigen	0	2	1
b) Angriff auf die sexuelle Freiheit und Ehre	0	2	3
c) Verschiedenes	0	3	0
6. Vergehen gegen die Familie (Art. 213 - 220 StGB)	0	0	0
a) Vernachlässigung von Unterhaltspflichten	0	0	0
b) Verschiedenes	0	0	0
7. Gemeingefährliche Verbrechen oder Vergehen (Art. 221-230 StGB)	0	0	0
a) Brandstiftung	0	0	0
b) Fahrlässige Verursachung einer Feuerbrunst	0	0	0
c) Verschiedenes	0	0	0
8. Verbrechen und Vergehen gegen den öffentlichen Verkehr (Art. 237-239 StGB)	0	0	0
9. Fälschung von Geld, amtlichen Wertzeichen, amtlichen Zeichen, Mass und Gewicht (Art. 240-250 StGB)	0	0	0
10. Urkundenfälschung (Art. 251-257 StGB)	0	0	0
11. Verbrechen oder Vergehen gegen den öffentlichen Frieden (Art. 258-263 StGB)	0	0	0
12. Verbrechen und Vergehen gegen den Staat und die Landesverteidigung	0	0	0
13. Verbrechen oder Vergehen gegen die Rechtspflege	0	0	1
a) Irreführung der Rechtspflege	0	0	0
b) Geldwäscherei	0	0	1
c) Falsche Beweisaussage der Partei	0	0	0
d) Verschiedenes	0	0	0
14. Strafbare Handlungen gegen die Amts- und Berufspflicht (Art. 312-322 StGB)	0	0	0
15. Bestechung (Art. 322ter-322octies StGB)	0	0	0
16. Übertretungen bundesrechtlicher Bestimmungen (Art. 323-332 StGB)	1	0	0
17. Verstösse gegen das SVG	9	1	2
a) Art. 90 Ziff. 1	0	0	1
b) Art. 90 Ziff. 2 (schweres Verschulden)	1	0	0
c) Art. 91 (Fahren in angetrunkenem Zustand)	1	0	0
d) Art. 94 (Entwendung zum Gebrauch)	1	1	0
e) Art. 95 (Fahren ohne Ausweis)	1	0	1
f) Verschiedenes	5	0	0
18. Verstösse gegen das BetmG	10	4	11
19. Verstösse gegen das AGAuG	0	0	0
20. Verstösse gegen das WG	0	0	1
21. Verstösse gegen andere eidgenössische oder kantonale Gesetze	6	3	2

Anzahl strafbarer Handlungen	2021	2022	2023
	Total	34	26

1.2.7.2 Präsident/-in Strafgericht

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	Eingereichte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2021	0	1	1	0
2022	0	0	0	0
2023	0	4	3	1

1.2.7.3 Polizeirichter/-in

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	Eingereichte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2021	40	100	100	29
2022	29	92	75	46
2023	46	88	91	43

Abgeurteilte Personen

2020	2021	2022	2023
70	100	72	80

	Verurteilte	Freigesprochene	Rückzug des Strafantrages oder der Einsprache
2020	21	9	30
2021	47	9	32
2022	37	9	16
2023	37	9	20

	Verurteilungen zu einer Freiheitsstrafe	Verurteilungen zu Geldstrafen	Busse	Gewährung des bedingten Strafvollzugs	Gewährung der teilbedingten Strafen	Entschädigungsbegehren freigesprochener Personen
2020	5	11	5	12		2
2021	11	22	30	30		8
2022	8	20	24	23	0	4
2023	8	17	16	24	0	6

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2021	2022	2023
Französisch	0	0	0
Deutsch	100	72	88

Anzahl strafbare Handlungen	2021	2022	2023
1. Strafbare Handlungen gemäss StGB	18	31	28
a) Körperverletzungen	6	2	4
b) Strafbare Handlungen gegen das Vermögen	0	1	1
c) Ehrverletzungen	4	4	5
d) Sexualdelikte	5	12	7
e) Ungehorsam gegen amtliche Verfügungen	0	1	1
f) Übertretung von Bestimmungen des Bundesrechts	0	0	0
g) Verschiedenes	3	11	10
2. Strafbare Handlungen gemäss EGStGB	0	2	2
a) Art. 8 EGStGB	0	0	0
b) Verschiedenes	0	2	2
3. Strafbare Handlungen	55	43	41
a) gegen das Fischereigesetz	0	0	0
b) gegen das Jagdgesetz	0	1	0
c) gegen das Waldgesetz	0	1	0
d) gegen das Lebensmittelgesetz	0	0	0
e) gegen das Fremdenpolizeigesetz	0	0	0
f) gegen das Gesetz über Ausländerinnen und Ausländer	9	2	4
g) gegen das Zivilschutzgesetz	0	0	0
h) gegen das Tierschutzgesetz	2	0	0
i) gegen das Gewässerschutzgesetz	2	1	0
j) gegen das Verkehrsgesetz	1	0	2
k) gegen das Gesetz über die öffentlichen Gaststätten und den Tanz	0	0	0
l) gegen das Arbeitslosenversicherungsgesetz	0	0	0
m) gegen das Binnenschiffahrtsgesetz	0	0	0
n) gegen das Strassenverkehrsgesetz	29	20	16
o) gegen das Betäubungsmittelgesetz	5	5	7
p) Verstösse gegen das WG	0	2	0
q) Verschiedenes	7	11	12

Anzahl strafbare Handlungen	2021	2022	2023
Total	73	76	71

1.2.7.4 Zusammenfassung

1.2.7.4.1 Anzahl abgeurteilte Personen

	Bezirksstrafgericht	Polizeirichter/-in	Total
2020	4	70	74
2021	5	100	105
2022	6	72	78
2023	12	80	92

Art des Urteils 2023	Strafgericht	Polizei-richter/-in	Total
Freisprüche	2	9	11
Entschädigungsbegehren freigesprochener Personen	0	6	6
Verurteilungen zu Freiheitsstrafen	7	8	15
Verurteilungen zu gemeinnützigen Arbeiten	0	0	0
Verurteilungen zu Geldstrafen	3	17	20
Busse	2	16	18
Gewährung des bedingten Strafvollzugs	8	24	32
Gewährung teilbedingter Strafen	0	0	0
Rückzug des Strafantrags oder der Einsprache	0	20	20
Total	22	100	122

1.2.7.4.2 Urteile betreffend den Widerruf oder die Verlängerung des bedingten Strafvollzugs

	Bezirksstrafgericht	Polizeirichter/-in	Total
2020	0	3	3
2021	1	2	3
2022	0	0	0
2023	3	2	5

1.2.7.4.3 Untersuchungshaft

Anzahl Beschuldigte, die sich zum Zeitpunkt des Urteils in Untersuchungshaft oder im vorzeitigen Strafvollzug befinden			
2020	2021	2022	2023
0	0	1	2